

Jg. 32, Nr. 1, März 2023

GEMEINDEZEITUNG STRASS



ENDLICH WIEDER BUNTES FASCHINGSTREIBEN

INHALT

Vorwort	Seite 2	Kindergarten	Seite 11
Ereignisse und Glückwünsche	Seite 3	Vereinsleben: Feuerwehr, Bücherei	Seite 12
Buntes Faschingstreiben in Strass	Seite 4	Vereinsleben: Musikkapelle, Kirchenchor	Seite 13
Chronik: Strasser Frösche	Seite 5	Vereinsleben: Landjugend, Schützen	Seite 14
Gemeindeinfo	Seite 6-8	Termine, Rückblick und Vorschau	Seite 15
Strass/Wirtschaft: E&B	Seite 9	Müllinfo, Umweltinfo	Seite 16
Volksschule	Seite 10		



Liebe Gemeindegänger von Strass und Rotholz!

Der heurige Winter ist bisher mit sehr wenig Schnee in den Tallagen einhergegangen. Dadurch konnten wir trotz Bemühungen unserer Gemeindegänger keinen Eislaufplatz zustande bringen. Auch unser Astholzlift konnte aufgrund der geringen Schneemenge nicht in Betrieb genommen werden, zum großen Bedauern unserer Kinder.

Nach 2 Jahren Pause veranstalteten wir gemeinsam mit der Bundesmusikkapelle Strass am 18. Februar 2023



wieder den traditionellen Kinderfasching. Die Beteiligung war sehr zahlreich und ich glaube, es hat allen „Faschingsnarren“ gefallen. Auch das Kinderprogramm mit Sax'l George war wieder sehr gelungen. Was wäre der Fasching in Strass ohne die „Gemeine Zeitung“? Ein großer Dank dafür dem Kirchenchor, der diese närrische Botschaft alljährlich gestaltet und im Dorf verteilt.

Ab Ostern werden wir im Bereich der Dorfquelle im Astholz die Quellensanierungen fertig stellen. Die Sanierung der Astholz- und der Annaquelle sollen bei passender Witterung im Herbst erfolgen. Bei unseren Trinkwasserhauptleitungen hatten wir letztes Jahr altersbedingt mehrere Rohrbrüche zu verzeichnen. Es wird daher notwendig, die ältesten Leitungen zu sanieren bzw. auszutauschen. Gemeinsam mit dem Bauausschuss werden wir die Abschnitte nach Priorität aussuchen und die Sanierungsvarianten festlegen. In den dafür vorgesehenen Baubereichen kann es für einzelne GemeindegängerInnen zu vorübergehenden Behinderungen (Zufahrt, kurzfristige Wasserabschaltungen, etc.) kommen. Ich bitte schon vorab um Verständnis für diese unbedingt notwendigen Maßnahmen!

Die Bundesmusikkapelle Strass feiert im heurigen Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Die Gemeinde gratuliert hierzu schon jetzt recht herzlich und freut sich auf die zahlreichen Aktivitäten zum Jubiläum.

Rosa und Franz Eberharter feierten im Oktober 2022 das Fest der Diamantenen Hochzeit. Die Jubiläumsgabe des Landes Tirol wurde dem Jubelpaar Ende Jänner 2023 von Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl überreicht. Dem Jubelpaar gratuliere ich herzlich und wünsche noch viele gesunde und glückliche Jahre auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Frau Miroslava Sarjakova, die seit 2018 die Reinigungsarbeiten im Gemeindeamt erledigt hat, hat uns Ende Jänner verlassen, da sie sich beruflich neu orientiert. Sie hat im letzten Jahr mit der Ausbildung zur Kindergartenassistentin begonnen, die sie im März 2023 abschließen wird. Ich danke ihr für ihren Einsatz für unsere Gemeinde und wünsche ihr alles Gute für die private und berufliche Zukunft.

Es ist uns gelungen, bereits einen Ersatz für Mirka zu finden. Frau Renata Horvath erledigt nun die Reinigungsarbeiten im Gemeindeamt. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit dem nahenden Frühlingserwachen wünsche ich allen eine aktive, unternehmungsfähige Zeit, eine ruhige Fastenzeit und ein schönes Osterfest.

Euer Bürgermeister
Ing. Karl Eberharter

EREIGNISSE

DEZ. 2022 BIS FEB. 2023



HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTSTAGE DEZ. 2022 BIS FEB. 2023

EHESCHLISSUNGEN

3. Jan. **Petra Lechner und Sander van Leeuwen**, Rotholz

TODESFÄLLE

5. Dez. **Leonhard Foidl**, Rotholz
18. Jan. **Stefanie Schnirzer**, Unterdorf
15. Feb. **Hubert Prantner**, Oberdorf

ZUM 85. GEBURTSTAG

Frau Irmgard Prantner, Oberdorf

ZUM 70. GEBURTSTAG

Frau **Monika Mallaun**, Unterdorf

Frau **Maria Prantl**, Oberdorf



Vertreter von Gemeinde, Seniorenbund und Wandrerfreunde Maria Brettfall gratulieren den Jubilaren:

Herr **Sepp Prantl**, Oberdorf



ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE



Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl sowie die Vertreter von Gemeinde und Seniorenbund gratulierten dem Jubelpaar Rosa und Franz Eberharter zur Diamantenen Hochzeit.

SCHECKÜBERGABE



Lea Scheiterer und David Mayr übergaben stellvertretend für die Jungbürger:innen der Jahrgänge 2000 bis 2004 eine Spende in der Höhe von Euro 600,- an den Sozialen Arbeitskreis Strass. Dabei handelt es sich um den Reinerlös aus dem Barbetrieb bei der Jungbürgerfeier.

Redaktionsschluss Gemeindezeitung 02/2023:

Montag, 15. Mai 2023

gemeinde@strass.tirol.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Strass im Zillertal, Tel. 05244/62106, gemeinde@strass.tirol.gv.at
Redaktionsteam: Anita Brunner, Franziska Gomis, Mag. Cornelia Prantl, Daniel Prantl, Mag. Helmut Ringler, Theresa Ringler
Druck: Zillerdruck, Zell. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Erscheinungsweise: vierteljährlich.



Kinderfasching

Faschingsumzug und Party im Festsaal
am Faschingssamstag, dem 18.2.2023 in Begleitung
der „100 Jahre alten Musikkapelle“ und mit Stimmungsmusik von „Sax'! George“



Der Kirchenchor versteht Spaß:
Kegeln in Kramsach am Rosenmontag und Verkauf
der Faschingszeitung am Faschingssamstag.

Wenn es Luftballons regnet und Konfetti schneit!

Anlässlich des Jahresthemas „Heimische Waldtiere“ der VS Schule verkleidete sich der Elternverein als Waldtiere inkl. Bäume. In traditioneller Weise besuchte der EV die Kinder im Kindergarten, tanzte zum Faschingslied und sorgte für ausgelassene Faschingsstimmung. Die Kinder stärkten sich bei der mitgebrachten Futterkrippe mit Süßigkeiten.

Anschließend wurde die VS Strass bei der Faschingsrallye tatkräftig unterstützt. Der Musikschwerpunkt unserer VS war heuer deutlich spürbar, denn auch die VS Kinder zeigten eine Riesenfreude bei Partyhits wie Macarena und Co. Ausgelassenes Tanzen und Singen war bestimmt bis ins Astholz lautstark hörbar.

Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Barbara und Ben Schmidt für die Spende der Faschingskrapfen.

Elternverein der VS Strass



Was jeder Strasser und jede Strasserin wissen sollte,
unser „Übername“ lautet:

Strasser Frösche oder Froschmagger

Aus der Ortschronik von Strass, zusammengestellt von Helmut Ringler
Ein Auszug aus dem Buch: Innsbrucker Karpfen/Bozner Seligkeiten von F. Haider,
Tyrolia-Athesia Verlag, 1988



in einer früher „... sumpfigen Gegend liegt die Ortschaft Strass, und darum hat auch der Übername der Strasser mit der Moorlandschaft zu tun, nämlich mit Fröschen. Wir sind also bei den Strasser Fröschen oder Froschmaggern. Man sagt den Strassern nach, dass sie zweimal sterben. Einmal im Bett und das zweite Mal im Wasser, weil der Friedhof fast jedes Jahr vom hochgehenden Inn überschwemmt wurde. Einstmals befanden sich im Ortsbereich von Strass wie auch in den Feldern zahlreiche Tümpel und nasse Wiesen, die den Fröschen viele Gelegenheiten zum Laichen wie zur Nahrungssuche boten. Seit durch Bodenverbesserungsmaßnahmen Tümpel und moosige Wiesen verschwunden sind, sind nur mehr ganz selten Frösche, Ringelnattern, Eidechsen usw. zu sehen. Die Frösche an den Wasserstellen sammelten sich an lauen Sommerabenden und gaben ein lautes Konzert, wovon den Strassern der Übername geblieben ist. Wo die Strasser ihren zweiten Übernamen Heuschmecker herhaben ist nicht geklärt. Ob es mit der Liebe zu tun hat?...”

Und die anderen Dörfer in unserer Region
haben natürlich ebenso ihre Übernamen:

- Vomper Rangger,
- Schwazer Nussn,
- Staner Fackn,
- Jenbacher Katzn,
- Wiesinger Büchsn,
- Kranzara Saureiter,
- Brixlegger Schlackendrescher,
- Schlitterer Kettn,
- Fügner Ampellecker,
- Kapfinger Ködl,
- Stummer Muggn,
- Zeller Propeller,
- Moarhofner Ruachn (ein alter Reim dazu:
„...die Zeller Propeller scheissn a die Teller,
laffn davu und sogn, die Moarhofer habns
getu....“)

GEMEINDERATSSITZUNGEN

Auszug ausgewählter Tagesordnungspunkte der Sitzung am Dienstag, 12. Dezember 2022

Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2023 und des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2024 bis 2027

Bürgermeister Ing. Karl Eberharter legt gemäß § 93 Tiroler Gemeindeordnung 2001 den Entwurf des Voranschlags 2023 vor. Dieser Entwurf des Voranschlags 2023 war in der Zeit vom 28.11.2022 – 12.12.2022 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt, schriftliche Einwendungen wurden nicht eingebracht. Gemeinsam mit dem Überprüfungsausschuss und dem Gemeindevorstand wurde der Entwurf in einer Sitzung am 29.11.2022 bereits ausführlich besprochen, deshalb wird beantragt, von einer Verlesung aller einzelnen Positionen des Voranschlags abzusehen und größeres Augenmerk auf das Investitionsprogramm zu legen.

Nach eingehender Beratung stellt Bürgermeister Ing. Karl Eberharter den Antrag auf Festsetzung des Voranschlags 2023, wie folgt:

Finanzierungsvoranschlag:

Im Finanzierungsvoranschlag für das Finanzjahr 2023 werden Mittelaufbringungen (Einzahlungen) in Höhe von € 2.679.000,00 und Mittelverwendungen in Höhe von € 2.476.100,00 ausgewiesen, was einen Finanzierungssaldo von € +202.900,00 ergibt.

Ergebnisvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag für das Finanzjahr 2023 werden Mittelaufbringungen (Erträge) in Höhe von € 2.795.400,00 und Mittelverwendungen in Höhe von € 3.093.600,00 ausgewiesen, was ein Nettoergebnis von € -298.200,00 ergibt.

Finanzschulden und Maastricht-Ergebnis:

Die Finanzschulden laut Voranschlag verändern sich von € 211.000,00 zu Beginn des Jahres auf € 324.000,00 zum Ende des Jahres.

Beschlussfassung über die Aufnahme eines Wasserleitungsfondsdarlehens in der Höhe von € 150.000,- für das Projekt „Quellensanierung der Rainer-, Dorfbrunnen-, Astholz- und Annaquelle“

Bgm. Ing. Eberharter erklärt, dass die Rainerquelle bereits fertig gebaut wurde. Dabei gab es geologische Probleme, die aber die Baufirma Rieder gelöst hat. Zum Schutz wurde eine „Krainer Wand“ errichtet, die das Gelände stabilisiert. Am Montag fand eine erste Beprobung des „gefassten“ Wassers statt. Ergebnisse liegen noch keine vor. Ebenso sind die Schüttungsmengen noch nicht bekannt.

Mit der Sanierung der Dorfbrunnenquelle wird wahrscheinlich heuer nicht mehr begonnen, aber die Zuleitung bis zur Dorfbrunnenquelle soll noch errichtet werden. Der Weiterbau erfolgt dann nach Ostern.

Die beiden anderen Quellen (Anna- und Astholzquelle) werden im Herbst 2023 saniert. Im Zuge der Quellensanierung ist auch angedacht, eine Bereinigung der Grundstücksgrenzen vorzunehmen. Das Vermessungsbüro Ebenbichler wird damit beauftragt.

Die Gesamtkosten für die Quellensanierung wurden mit € 451.000,- veranschlagt.

Eigenmittel: € 206.290,00
Landesförderung: € 22.550,00
UFG-Förderung: € 72.160,00

Darlehen aus dem Wasserleitungsfonds: € 150.000,00

Um das Darlehen aus dem Wasserleitungsfonds beantragen zu können, ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat für das Projekt „Quellensanierung der Rainer-, Dorfbrunnen-, Astholz- und Annaquelle“ ein Darlehen aus dem Wasserleitungsfonds in der Höhe von € 150.000,- aufzunehmen. Laufzeit: 10 Jahre; Verzinsung: 0,5 %. Beschluss (11:0). Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Beschlussfassung über die Senkung des Dienstgeberbeitrages zum Familienlastenausgleichsfonds in den Kalenderjahren 2023 u. 2024

Die Gemeinden wurden mit Schreiben vom 07.12.2022 von der Abt. Gemeinde darüber informiert, dass mit dem Teuerungs-Entlastungspaket Teil II des Bundes u.a. das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 dahingehend geändert wird, dass ab dem Kalenderjahr 2025 der Dienstgeberbeitrag 3,7 v.H. der Beitragsgrundlage beträgt. Durch einen Beschluss des Gemeinderates kann der Dienstgeberbeitrag bereits in den Jahren 2023 und 2024 von derzeit 3,9 v.H. auf 3,7 v.H. gesenkt werden.

Auf Antrag des Bgm beschließt der GR, dass in Anwendung des § 41 Abs. 5a Z 7 FLAG der Dienstgeberbeitrag für alle Bediensteten der Gemeinde Strass i.Z. für die Kalenderjahre 2023/2024 auf 3,7 v.H. gesenkt wird. Beschluss (11:0) Der Antrag wird einstimmig genehmigt.



familienfreundliche Gemeinde

STRAXI - STRASS WIRD MOBIL

Erfreulicherweise haben sich bereits 9 freiwillige FahrerInnen bei uns gemeldet, die bereit sind, für unsere Strasser Mitbürgerinnen und Mitbürger mit dem STRAXI zu fahren. Gemeinsam mit dem Projektteam sind wir derzeit damit beschäftigt, die Rahmenbedingungen endgültig zu finalisieren. Besonders die versicherungstechnischen Fragen sind noch nicht restlos geklärt. Diesbezüglich sind wir auch mit dem Land Tirol in Kontakt betreffend eine Versicherung für ehrenamtlich tätige Personen im Mobilbereich. Wir sind zuversichtlich, dass wir in den nächsten Wochen nähere Informationen haben und dann organisieren wir ein Treffen mit den freiwilligen FahrerInnen.

STRAXI ist eine Maßnahme der familienfreundlichen Gemeinde und wir sind bestrebt, diesen Fahrdienst schnellstmöglich anbieten zu können.

Bgm.-Stv.in Julia Valtingojer und das Projektteam

Neue Reinigungskraft für das Gemeindehaus Strass



Renata Horvath übernahm mit 18. Jänner 2023 die Reinigungsarbeiten im Gemeindehaus (Verwaltung, Bücherei, Friedhof, Radhaus ...) in einem Stundenausmaß von derzeit 12 Wochenstunden.

Renata Horvath, geb. 1986 in Ungarn, absolvierte dort das Gymnasium mit Matura und machte anschließend eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau. Sie lebt in einer Partnerschaft und hat zwei Söhne im Alter von 16 und 10 Jahren. 2015 kam sie nach Tirol und wohnte 4 Jahre in Jenbach. Seit 2019 lebt sie mit ihrer Familie in Aschau im Zillertal.

Was macht eigentlich ein Waldaufseher?



Werner Fiechl präsentierte im Gemeinderat sein großes Aufgabengebiet und gab Einblick in seine tägliche Arbeit als Waldaufseher. Hier ein kurzer Auszug daraus.

Gesamtwaldfläche in Strass: 451 ha
davon Wirtschaftswald: 103 ha
Wirtschaftswald mit mittlerer Schutzfunktion (WS2): 86 ha
Schutzwald im Ertrag: 181 ha
Schutzwald außer Ertrag: 81 ha

Dem Gemeindewaldaufseher obliegt die fachliche Beratung und Betreuung der Waldbesitzer in allen Angelegenheiten, die den Wald betreffen. Er hat beim Ausgleich der vielfältigen Interessen am Wald mitzuwirken. Zur Sicherstellung der multifunktionalen Wirkungen des Waldes hinsichtlich Nutzung, Schutz, Wohlfahrt, Erholung und Lebensraum hat der Gemeindewaldaufseher viele Aufgaben wahrzunehmen:

Der Waldaufseher erfüllt hoheitliche Aufgaben wie die Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen des Forstgesetzes 1975, der Tiroler Waldordnung 2005 und der hierzu erlassenen Verordnungen oder die Anzeige von Übertretungen des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005 und der hierzu erlassenen Verordnungen an die Bezirksverwaltungsbehörde sowie die Erhebung von Schädlingsvorkommen und Schadholz, Meldung von Forstschäden einschließlich Wildschäden. Zusätzlich wirkt er in Katastrophenfällen mit und arbeitet mit der Einsatzleitung zusammen.

Im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung erfüllt er Aufgaben im Interesse der der Allgemeinheit dienenden Waldfunktionen sowie der Erhaltung und Verbesserung der Nutzfunktion des Waldes dienenden Beratungsaufgaben.

SDVZ - WIR PFLEGEN REGIONAL



Durch die Fusionierung des ehemaligen Sozial- und Gesundheitsprengels mit dem Altenheimverband, entstanden vor drei Jahren die Sozialen Dienste Vorderes Zillertal (SDVZ) in Fügen. Zufrieden blickt man auf die ersten Jahre zurück. „Das Konzept, sämtliche Betreuungsangebote aus einer Hand der Bevölkerung anzubieten, hat sich sehr bewährt und gilt landesweit als Vorzeigeprojekt“, weiß Obmann LA Bgm. Dominik Mainusch zu berichten.

Als Drehscheibe dient die Beratungsstelle, dort erhält man Informationen über Betreutes Wohnen, mobile Pflege und Tagespflege, sowie die stationäre Pflege im Franziskusheim Fügen.

Die Beratungsstelle ist von Mo. bis Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr erreichbar. Tel.-Nr. 05288 63313 DW 400 oder per Mail: beratung@sdvz.at

Mit dem Pflegestipendium in die Pflege

Die SDVZ beschäftigen rund 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sind so ein wesentlicher Arbeitgeber in der Region. Aktuell will man mit einer Informationskampagne für den Pflegeberuf begeistern. Das neu geschaffene Pflegestipendium ist dabei eine große Unterstützung. Während der Ausbildung erhalten Berufsumsteiger monatlich mindestens € 1.400,00 netto, zusätzlich werden die Ausbildungskosten zur Gänze ersetzt. Für ein Informationsgespräch stehen der Leiter der SDVZ, Franz Scheiterer und Pflegedienstleiter Bernhard Pfister gerne zur Verfügung. Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 05288 / 63313

Zeit schenken

Herzlich willkommen sind auch Ehrenamtliche, die einen Teil ihrer wertvollen Zeit für andere zur Verfügung stellen. Es gibt viele Möglichkeiten bei den SDVZ ehrenamtlich tätig zu werden. Interessierte wenden sich bitte an Frau Petra Tanner, Tel.-Nr. 05288 / 63313 oder per Mail: info@sdvz.at

LEERSTANDSABGABE:

UNBEWOHNTTE GEBÄUDE, WOHNUNGEN UND GEBÄUDETEILE WERDEN BESTEUERT

INFORMATIONEN ZUR LEERSTANDSABGABE

Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe

Da die Leerstandsabgabe mit dem Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetz — TFLAG mit 1. Jänner 2023 erstmals eingeführt wird und diese von den Gemeinden verpflichtend zu erheben ist, musste jede Gemeinde noch im Jahr 2022 eine entsprechende Verordnung beschließen und kundmachen. Dabei war die Höhe der Leerstandsabgabe innerhalb der vom TFLAG vorgesehenen Mindest- und Höchstbeträge festzulegen.

Abgabegenstand

Ab 1. Jänner 2023 unterliegen Gebäude, Wohnungen und sonstige Teile von Gebäuden, die über einen durchgehenden Zeitraum von mindestens sechs Monaten nicht als Wohnsitz verwendet werden (Leerstand) einer Leerstandsabgabe.

Als Wohnsitz gelten:

- a) der Hauptwohnsitz nach § 1 Abs. 7 des Meldegesetzes 1991, BGBl. Nr. 9/1992, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 54/2021,
- b) ein Freizeitwohnsitz nach § 1 Abs. 2,
- c) Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die für die Dauer der Ausübung einer Erwerbstätigkeit oder der Ausübung eines Berufes als Wohnsitz verwendet werden, oder
- d) Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die für die Dauer des Besuches lehrplanmäßiger Veranstaltungen von öffentlichen Schulen, Hochschulen oder Universitäten als Wohnsitz verwendet werden. Wird das Gebäude oder die Wohnung über einen Zeitraum von sechs Monaten hindurch nicht als Wohnsitz verwendet, so ist ein Leerstand gegeben.

Abgabenschuldner

Grundsätzlich ist der Eigentümer des Grundstückes, auf dem sich der Leerstand befindet, Abgabenschuldner. Befindet sich der Leerstand auf fremdem Grund, so ist der Eigentümer der leerstehenden Wohnung, im Falle eines Baurechts der Bauberechtigte der Abgabenschuldner. Im Falle von Miteigentum schulden die Miteigentümer die Abgabe zur ungeteilten Hand; dies gilt nicht im Falle von Wohnungseigentum.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Strass im Zillertal über die Festsetzung der Höhe der Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabe

Aufgrund des § 4 Abs. 3 und des § 9 Abs. 3 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetzes, LGBl. Nr. 86/2022, wird verordnet:

§ 1

Festlegung der Abgabenhöhe der Freizeitwohnsitzabgabe Die Gemeinde Strass im Zillertal legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit Euro 210,-
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit € 420,-
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit € 608,-
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit € 863,-
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit € 1.208,-
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit € 1.553,-
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit € 1.898,- fest.

§ 2

Festlegung der Abgabenhöhe der Leerstandsabgabe

Die Gemeinde Strass im Zillertal legt die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit Euro 25,-
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit € 50,-
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit € 70,-
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit € 100,-
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit € 135,-
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit € 175,-
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit € 215,- fest.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Strass im Zillertal vom 26.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe außer Kraft.

Für den Gemeinderat:
Bürgermeister Ing. Karl Eberharter



ENERGIEBERATUNGSSTELLE ZILLERTAL

ENERGIEAGENTUR TIROL

GERHARD KRISMER
steht nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung.

Info & Kontakt:
Umwelt-Zone-Zillertal, 6283 Schwendau, 05282/55066, Anmeldung erforderlich

AMTSTAGE DER NOTARE

Bei diesen Amtstagen geben die Notare Tirols kostenlos Auskunft zu folgenden Themen:

- ▶ Übergabe
- ▶ Betriebsübergaben
- ▶ Kauf
- ▶ Grunderwerbsteuer
- ▶ Vorsorgevollmacht
- ▶ Grundbuch
- ▶ Testament
- ▶ Verlassenschaftsverfahren
- ▶ Patientenverfügung
- ▶ Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde hält diese Sprechstunde Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz jeweils dienstags ab.

7.3.2023 und 12.9.2023 um 17 Uhr

Die Sprechstunden finden im Gemeindegemeinschaftssaal im Gemeindegemeinschaftsamt Strass statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare. Keine Anmeldung nötig.

WIRTSCHAFT SIND WIR ALLE.
Diese Wirtschaftsseite steht allen Wirtschaftstreibenden in Strass für Firmenvorstellungen, Mitteilungen über Aktivitäten, Neuerungen im Betrieb usw. kostenlos zur Verfügung.
gemeinde@strass.tirol.gv.at

Top Marken



E&B Elektrik & Mechanik

Ob Transporter, LKW oder Bus, gemeinsam finden wir die für Sie passendste Um-, Ein- oder Aufbaulösung!

Wir sind Ihr Partner für Nachrüstungen und Sonderausbauten nach Maß!

- ✓ Campingausbau
- ✓ Industriebaus
- ✓ Behindertengerechter Fahrzeugumbau
- ✓ Unterbodenversiegelung
- ✓ Behördenfahrzeuge
- ✓ Kühltransporter
- ✓ Fahrzeugreparaturen
- ✓ Fahrschulsysteme

Enthofer&Böck OG
Gewerbegebiet Nord 170
6261 Strass im Zillertal | Österreich
Mobil: +43(0)664 75467942
Mail: info@eb-fahrzeugtechnik.at
Web: www.eb-fahrzeugtechnik.at






Alles Musical! - war das Motto der Volksschule in der Vorweihnachtszeit.

Die Probearbeiten für das Musical „Der kleine Stern“ hielten die Schülerinnen und Schüler ordentlich auf Trab. Nebenbei galt es auch, das Bühnenbild zu gestalten sowie Basteleien für die Kostüme anzufertigen. Viele fleißige Hände sorgten mit Feuereifer dafür, dass unsere Musical-Stars beim Auftritt im wahrsten Sinne des Wortes glänzen konnten. Nach den langen Vorbereitungsarbeiten war die Aufregung am Abend der Aufführung groß, aber das ließen sich die Kinder nicht anmerken. Wie echte Bühnenprofis stellten sie ihre Talente unter Beweis und ernteten verdient großen Applaus.

Das Musical, welches in Zusammenarbeit mit dem Jugendorchester Strass i. Z. realisiert wurde, lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher in unseren Festsaal, die den Abend mit

ihrem Beifall zu etwas ganz Besonderem für alle Mitwirkenden machten. Ein großes Dankeschön geht auch an unseren Elternverein, der mit finanzieller Unterstützung durch die Bundesmusikgilde für die Kinder nach dem Auftritt Fleischkäsesemmeln und Getränke zur Stärkung vorbereitete. Beflügelt von diesem Erlebnis konnten die Weihnachtsferien dann in vollen Zügen genossen werden.

Voll Elan und Schaffensfreude starteten wir nach dem Jahreswechsel ins neue Jahr. Viel Neues stand für die Schülerinnen und Schüler am Lehrplan und bis zu den Semesterferien wurde wieder fleißig gearbeitet.

In den letzten beiden Wochen vor dem Semesterzeugnis hatten wir einen Gast an unserer Schule: Die ehema-

lige Schülerin Lena Gomig tauchte im Zuge des Projektes „Compassion“ ihres Gymnasiums als nun 17-Jährige in den Schulalltag der Kleinen ein. Lena durfte in allen Schulstufen mithelfen und konnte sich einen interessanten Einblick ins Lehrerinnendasein an der Volksschule verschaffen.

Wir hoffen, alle Schülerinnen und Schüler haben erholsame Semesterferien verbracht und freuen uns schon auf alles, was das zweite Semester für uns bereithält.

Wie immer gilt: Alle aktuellen Informationen und bildlich festgehaltenen Highlights aus unserem Schulalltag gibts auf der Schulhomepage zu sehen: www.vs-strass.tsn.at

Martina Feix

Winter 2023 – eine erlebnisreiche Zeit im Kindergarten Strass!



„ABC Frau Holle schick uns Schnee“ – so begann unser Winterlied im Kindergarten. Dieser Wunsch wurde uns heuer zwar nur in kleinen Mengen gewährt, trotzdem konnten 18 Kindergartenkinder gleich nach den Weihnachtsferien eine perfekte Schikurswoche in Reith verbringen. Ein Bus brachte sie gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten Schlitters täglich ins Alpbachtal und zurück. Dankenswerterweise übernahm die Raiffeisenregionalkbank Schwaz, Bankstelle Strass, 250 Euro der für uns anfallenden Buskosten. Den Differenzbetrag deckte die Gemeinde Strass ab. Vielen herzlichen Dank dafür!

Sportlich zeigten sich unsere Kindergartenkinder auch am Eislaufplatz in Zell, wo wir gleich zweimal zu Gast sein durften. Wir staunen immer wieder aufs Neue darüber, wie mutig sich die Kinder auf dem Eis bewegen und wie

schnell auch die Anfängerkinder ohne fremde Hilfe unterwegs sind.

Zwischenzeitlich beschäftigten wir uns im Kindergarten natürlich auch weiterhin mit den Inhalten unseres Jahresthemas: Die Berufe. Zu Jahresbeginn bot sich ein besonderer Glücksbringer, der Kaminkehrer, an. Matthias Kerschbaumer besuchte die Kindergartenkinder in voller Montur und mit allerlei Arbeitsgeräten. Er erzählte von den Tätigkeiten und Aufgaben eines Kaminkehrers, sowie vom Wert und der Bedeutung dieses Berufes. Dass wir uns in den darauffolgenden Tagen alle so glücklich fühlten, hatte sicher damit zu tun, dass jeder an einem goldenen Knopf seiner Jacke reiben durfte...

Anfang Februar folgten wir der Einladung der Familie Eberharter und machten uns zu Fuß auf den Weg nach St. Gertraudi zur Firma „Holzbau Eberharter“.

Michael, seine Frau Maria und die Mitarbeiter der Firma haben für die Kinder einen Vormittag der ganz besonderen Art vorbereitet. Sie konzipierten im Vorfeld eine Raupe aus vier Holzkisten und fertigten die Einzelteile dafür vor. Unsere Kindergartenkinder konnten diese nun unter fachkundiger Anleitung zusammenstecken und anschließend bemalen. Ein Handabdruck von jedem Kind diente als Signatur für das gelungene Gesamtkunstwerk! Zur Auflockerung luden die Fahrer des Radladers und des Staplers die Kinder zu einer vergnüglichen Fahrt über den Firmenparkplatz ein. Eine Station zum Nageln, Bohren und Kleben rundete den eindrucksvollen und erlebnisreichen Vormittag im Zimmereibetrieb ab. Die vollendete Raupe steht nun im Garten unseres Kindergartens und bietet uns viele Möglichkeiten zum weiteren Tun. Anfangs wollen wir die Wannen mit verschiedenen Materialien für Schöpf- und Sinnesspiele füllen, im Frühsommer werden wir, je nach aktueller Thematik Gemüse oder Blumen darin einpflanzen. Wir danken der Familie Eberharter und allen Helfern recht herzlich für ihr großes Engagement und für die Übernahme sämtlicher Kosten für dieses Projekt. Alle Leser der Gemeindezeitung laden wir ein, einmal einen Blick in den Garten unseres Kindergartens auf unsere wunderschöne Raupe zu werfen.

Euer Kindergarten team

FREIWILLIGE FEUERWEHR



9. Watterturnier der FF-Strass

Am 04.02.2023 führte die FF-Strass im Zillertal wieder in gewohnter Weise das Watterturnier durch. Das Turnier wurde mit 23 Mannschaften, auf 4 Gruppen aufgeteilt, durchgeführt und von Peter Luxner geleitet. Jedes Spiel wurde auf 2 gewonnene Sätze ausgerichtet und somit die Gruppensieger ermittelt.

Im Finale des neunten Watterturnieres standen sich Stefan K. / Peter N. und Ossi S. / Karl R. gegenüber. Als Sieger des letzten Spieles konnten Ossi Strobl und Karl Rimml den Wanderpokal der FF-Strass entgegennehmen. Das Kommando bedankt sich für die rege Teilnahme an der gelungenen Veranstaltung.

Im Bild: Ehrenmitglied LFK Jakob Unterladstätter, Gewinner Karl Rimml und Ossi Strobl, Kommandant Stefan Kröll, Bürgermeister Karl Eberharter

Atemschutzleistungsabzeichen (ASLA)

Am 12.11.2022 fand im Gerätehaus in Fügen der Bewerb zum Atemschutzleistungsabzeichen statt. Die FF-Strass nahm mit einem Atemschutztrupp am praxisorientierten Bewerb, der aus theoretischen und praktischen Stationen besteht, teil.



Die Feuerwehr gratuliert LM Florian Galler zum ASLA in der Stufe Silber und FM Matteo Scheiterer im ASLA in der Stufe Bronze. Die beiden erfolgreichen „Bewerber“ bedanken sich bei LM Dominik Widner, der mit 7 Übungen und 19 aufgewendeten Stunden den Atemschutztrupp vervollständigte. Dominik hat bereits 2011 das ASLA in der Stufe Gold erreicht. Weiters bedankt sich der Trupp bei Gary, Robert, Christoph und Laurin für die Unterstützung bei den Proben. Im Bild: Matteo Scheiterer, Dominik Widner und Florian Galler mit Abschnittskommandant Walter Theuretzbacher.

Vorankündigung:

Samstag, 13.05.2023 – Fototermin der FF-Strass
Samstag, 01.07.2023 – Nassbewerb in Schlitters (für begeisterte und interessierte Zuschauer)

AUS DER BÜCHEREI

Für unsere Leser, ob jung oder alt, haben wir wieder einige neue Bücher im Angebot. Denn wie heißt es so schön „Lesen ist Kino im Kopf!“

Jeffrey Archer – „Spiel der Zeit“ ist der Auftakt eines packenden Familienepos aus England um 1930 aus der Feder des britischen Bestsellerautors. Die Schicksale zweier Familien. Eine verborgene Wahrheit. Das Ringen um Freundschaft und Liebe.



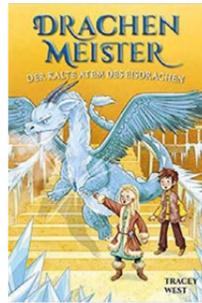
Georg Haderer – „Ohnmachtsspiele“



Kein klassischer Krimi, sondern ein Krimi Klassiker! Nebel, Kälte, Innenpolitik. Als ob Major Schäfer nicht schon genug mit seinen Depressionen und Angstzuständen zu kämpfen hätte, treten ihm auch noch der Wiener November und ein reformwütiger Innenminister in die Rippen. Wie soll Schäfer unter diesen Bedingungen arbeiten, zumal in der Gerichtsmedizin neben zwei ertrunkenen Frauen auch noch die mumifizierte Leiche eines Drogensüchtigen liegt.

Tracy West – „Der kalte Atem des Eisdrachen“ aus der Serie „Der Drachenmeister“

Mina, eine Drachenmeisterin aus den fernen Nordländern, benötigt die Hilfe der Drachenmeister. Ihre Festung wurde von einem unheimlichen Eisriesen eingefroren. Nur ein Feuerdrache kann diese wieder vom Eis befreien, aber Rori und Vulkan leben nun nicht mehr auf der Burg. Können Drake und seine Freunde sie rechtzeitig finden, um so ihrer neuen Freundin zu helfen?



Brandon Mull – „Fabelheim“ Fantasy Abenteuer voller Magie und Action!



Kendra und Seth verbringen die Ferien bei ihren Großeltern – und das eher widerwillig. Dann bekommen sie jedoch mit, dass ihr Großvater der Hüter von Fabelheim ist, einem der weltweit letzten Refugien für vom Aussterben bedrohte magische Kreaturen ...

Auf euren Besuch freut sich das Team der Bücherei Strass.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Sonntag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
www.strassimzillertal.bvoe.at
buecherei@strass.tirol.gv.at

BUNDESMUSIKKAPELLE STRASS

Christbaumversteigerung - Wir sagen DANKESCHÖN

Nach 2-jähriger Corona-Pause durften wir dieses Jahr endlich wieder unsere traditionelle Christbaumversteigerung veranstalten. Am Donnerstag, den 5.1.2023 wurde dabei fleißig gesteigert, gegessen, getrunken und jede Menge gelacht. Es war ein rundum gelungener Abend, der nicht ohne unsere zahlreichen Spender über die Bühne gehen könnte. Wir möchten uns daher für die zahlreichen Spenden bei den großzügigen Steigern und den vielen Versteigerungsbesuchern bedanken.



100 Jahre Bundesmusikkapelle Strass im Zillertal

Dieses Jahr ist ein besonderes Jahr für unsere Musikkapelle, denn wir feiern unser 100-jähriges Jubiläum. Mitte Februar 1923 fand die erste Vollversammlung der Bundesmusikkapelle Strass unter der Leitung von Obmann Johann Stocker und Kapellmeister Vinzenz Pregoner mit 20 Mann statt. Seitdem hat sich vieles verändert: Neben der Zillertaler Tracht und dem Klang der Saxophone hat sich auch der Frauenanteil in der Kapelle bei uns in Strass in den letzten 20 Jahren stark vergrößert. Was sich aber nicht verändert hat: Die Freude am Musizieren. Das wollen wir in diesem Jahr feiern:

Auftakt des Jubiläumjahres ist unser Frühjahrskonzert, welches traditionell am Pfingstsonntag, den 28.5.2023, stattfindet. Ein ganz besonderes Highlight ist das Schlosskonzert am 6.7.2023, welches heuer von der Militärmusik Tirol gespielt wird. Über den Sommer verteilt spielen wir wieder einige Platzkonzerte und aus Anlass **unseres 100-jährigen Jubiläums findet vom 4. bis zum 6. August 2023 unser Jubiläumsfest** statt, zu dem wir jetzt schon alle Strasserinnen und Strasser herzlich einladen wollen!

Vorankündigung: Am Samstag, 01.04.2023 findet um 16:00 Uhr im Probelokal eine Instrumentenvorstellung für alle Kinder aus Strass statt.

f.d. BMK Strass i.Z.: Lea Scheiterer

KIRCHENCHOR STRASS

Gedenken an Stefanie Schnirzer

Nach dem „Fani“ am 20. Dezember noch ihren 87. Geburtstag und auch den Beginn des neuen Jahres im Kreise ihrer Familie feiern durfte, war es nicht zu erwarten, dass sie so kurze Zeit danach, am 18. Jänner, von uns Abschied nehmen würde. Der Kirchenchor verliert mit ihr eines der am längsten aktiven Mitglieder in seiner Geschichte. Im Jahre 1945, nach Ende des 2. Weltkrieges, dürfte kein Chor mehr bestanden haben. Vermutlich war er den Repressionen und Verboten der NS-Zeit zum Opfer gefallen. Als nun Max Perger in diesem Jahr die Leitung der Volksschule und die Stelle des Organisten übernahm, gründete er in dieser Notlage einen Kinderchor, der überwiegend aus Mädchen bestand und sich nach und nach zu einem neuen Kirchenchor entwickelte.



Diesem Chor trat auch Fani bei und blieb ihm mit Begeisterung treu, bis sie wenige Monate vor ihrem Ableben merkte, dass ihre körperlichen Kräfte nicht mehr zum Mitsingen ausreichten. Sie war zu diesem Zeitpunkt mehr als 75 Jahre aktives Mitglied, wertvoll als stimmichere Sopranistin und als „Quelle“ alter, teils schon vergessener Volkslieder. Sie liebte die Gemeinschaft und das Auffrischen dieses wertvollen Volksgutes nach anstrengendem Proben. Wie viel ihr die Gemeinschaft des Chores bedeutete, sah man besonders deutlich, als sie seinerzeit trotz der immer aufwändiger gewordenen Pflege ihrer Tochter Maria kaum bei Proben und Auftritten fehlte.

Der Tiroler Sängerbund verlieh ihr im April 2018 das Große Goldene Ehrenzeichen mit Kranz, eine seiner höchsten Auszeichnungen. Uns Chormitgliedern bleibt sie mit ihrer feinen Sopranstimme und ihrem immer freundlichen Lächeln in dankbarer und bleibender Erinnerung.

Liebe Fani, danke für deine Treue und deinen so wertvollen Beitrag zu unserer harmonischen Gemeinschaft. Unser aller Herrgott wird es dir tausendfach lohnen. Ruhe in seinem Frieden!

Dein Kirchenchor Strass

Landjugend Strass: Ein gelungener Ball am Freitag, den 13.

Am 13.01.2023 war es uns, der JB/LJ Strass, endlich wieder möglich, einen Landjugendball zu veranstalten. Mit großer Vorfreude fieberten wir auf unser langersehntes Fest hin, probten fleißig für den „Auftanz“ und steckten viel Zeit und Energie in die Vorbereitung. Wir freuten uns auf einen tollen Abend und dennoch verspürten wir ein wenig Unsicherheit, wie das alles nach der langen „Corona-Pause“ wohl vonstatten gehen würde. Überwältigt von dem großen Menschenandrang, der ausgezeichneten Stimmung und den netten Begegnungen blicken wir nun auf einen unvergesslichen Abend zurück. An unserer Glücks- und Pechbar oder in der bekannten Weinlaube hießen wir viele bekannte Gesichter aus nah und fern willkommen, führten nette Gespräche und hielten viele bleibende Erinnerungen fest.

Für tolle Stimmung und eine gefüllte Tanzfläche sorgte die flotte Musik unseres Ausschussmitglieds Fabian mit seiner Band „Saggrisch“. Bis tief in die Nacht wurde gefeiert, getanzt und gelacht, und die einen oder anderen Partymäuse ließen sich nach unzähligen „Wodka-Soda“ noch in den Morgenstunden in der Kellerbar finden.



Was uns abschließend noch besonders freut, ist, dass so viele Dorfbewohner:innen aus Strass unseren Ball besuchten und den Abend für uns somit zu etwas ganz Besonderem gemacht haben!

Wir sagen DANKE, für einen unvergesslichen Abend!

JB/LJ Strass im Zillertal



Schützenkompanie Strass - Neuwahlen

Nach zweijähriger Pause konnten wir heuer wieder unsere Jahreshauptversammlung abhalten. Am Sonntag, dem 29. Jänner nach dem Gottesdienst, zelebriert von unserem Pfarrer Mag. Bernhard Kopp, trafen wir uns im Gasthof Knapp.

Als Ehrengäste konnten wir unseren Bürgermeister Karl Eberharter, Altbürgermeister und Ehrenbürger Klaus Knapp, Bataillonskommandant Major Martin Sprenger, unsere Fahnenpatinnen Sieglinde Lamprecht und Maria Fischler sowie unsere neue Marketenderin Lisa Breitler begrüßen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Kameraden, den Berichten von Hauptmann, Obmann, Kassier, den Kassaprüfern, dem Schriftführer und dem Sportwart standen Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Dazu übernahm Bataillonskommandant Sprenger den Vorsitz. Unser

Fähnrich Martin Zoller sowie Schriftführer Gerhard Prosser standen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung, daher wurde als Fähnrich David Mayr und zum Schriftführer Gerhard Valtinogojer vorgeschlagen und von der Vollversammlung einstimmig gewählt. Alle übrigen Funktionäre wurde einstimmig per Handzeichen wiedergewählt.

Hauptmann: Andreas Eberharter, Obmann: Erwin Sprenger, Oberleutnant: Hermann Hauser, Leutnant und Zeugwart: Josef Zoller, Schriftführer: Gerhard Valtinogojer, Kassier: Michael Eberharter, Kassaprüfer: Martin Salzburger und Jakob Fischler jun., Fähnrich: David Mayr, Kanoniere: Michael Larch und Michael Zoller, Sportwart: Stefan Jäger, Brettfallbeauftragter: Jakob Fischler sen., Internetbetreuer: Martin Zoller.

Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Funktionären für ihre Dienste

im Sinne der Kompanie und wünschen den Neugewählten viel Freude und Geduld bei ihren Aufgaben. In ihren Ansprachen lobten die Ehrengäste die Kameradschaft und das gute Einvernehmen mit anderen Vereinen in der Gemeinde und im Schützenbataillon. Danach beendete unser Hauptmann die Versammlung mit einem dreifachen Schützen - HEIL.

Auch heuer veranstalten wir wieder das traditionelle und sehr beliebte **Ostereier und Osterhasenschießen** dazu laden wir recht herzlich ein. Die Termine dafür sind: 22., 24., 29., 31. März und am Palmsonntag, dem 2. April nach der Palmweihe!

Die letzte Trainingsmöglichkeit dafür besteht am Freitag, dem 10. März ab 19.00 Uhr!

für die Schützenkompanie Hermann Hauser

Silvesterzug 2022

Die jungen Zillertaler begleiteten am 31.12.2022 den Silvesterzug ins Zillertal als Ehrenlokkführer.



Fröhlicher Jahresausklang

Die gemeinsame Fahrt im Silvesterzug bereitet eine Grupper Strasser Seniorinnen und ihrem „Begleiter“ eine lustige gemeinsame Zeit.



Die **Sternsinger** präsentierten sich am 6. Jänner gemeinsam beim Gottesdienst in der Pfarrkirche und zogen dann von Haus zu Haus um, für die Dreikönigsaktion zu sammeln. Die Spenden ermöglichen der Bevölkerung in armen Ländern den Zugang zu Bildung, sauberem Trinkwasser und Nahrung.

Wie aus vielen eins wurde...

Szenische Instrumentenvorstellung der Bundesmusikkapelle Strass

für alle Kinder aus Strass

Samstag, 01.04.2023 16.00 Uhr im Probelokal der BMK

Online-Infoabend – Elektromobilität

Im motorisierten Individualverkehr stellt die Elektromobilität die Schlüsseltechnologie der Mobilitätswende dar. Mit dem Projekt „So fährt TIROL 2050“ arbeitet auch das Land Tirol daran, die E-Mobilität voranzutreiben. Doch was gilt es bei dem Umstieg zu beachten? Wie schaut das mit dem Laden aus? Bestehen Fördermöglichkeiten? Und gibt es Antworten auf die gängigen Vorurteile gegenüber der Elektromobilität? Unser Energieexperte Thomas Geisler beantwortet diese und weitere Fragen im Rahmen des kostenlosen Online-Infoabends.

Termin: Dienstag 07.03. 18:00 - 19:00 Uhr

Hier finden Sie eine Terminübersicht der Online-Infoabende zu diesem und weiteren energierelevanten Themen: www.energieagentur.tirol

Bei weiteren Fragen zur Elektromobilität und Förderungen stehen wir Ihnen unter +43 512 589913 oder unter office@energieagentur.tirol gerne zur Verfügung.





AROMABERATUNG
KATHARINA KRENSELEHNER

"Es muss von Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll."

Du fragst dich, worin kann mich eine Aromaberatung
oder eine Aroma-Körperanwendung unterstützen:

- um dein körperliches und seelisches Gleichgewicht zu verbessern
- zur Stärkung deines Immunsystems
- bei Ängsten, Schlafstörungen, Verdauungsbeschwerden
- Menstruations- und Wechseljahresbeschwerden
- seelische Befindlichkeiten - Trauer, Depression, Trennung
- in der Schwangerschaft - Übelkeit, Hautpflege und Stimmungslage
- natürliche Hautpflege
- und vielen mehr.....

Für weitere Informationen stehe ich Dir sehr gerne zur
Verfügung!
Ich freue mich von Dir zu hören,
deine
Katharina Krenslehner

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Dipl. Aromapraktikerin, Komplementäre Aromapflege

St. Margarethen 152 b
6220 Buch in Tirol
mail@katharina-krenslehner.at
0650 461 9777




Bioabfallsäcke richtig lagern

Aber wie?

Unsere Bioabfallsammelsäcke bestehen aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen. Es wird deshalb eine kühle (15 bis 20 Grad C) und trockene Lagerung empfohlen. Unbedingt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen! Bei richtiger Lagerung haben die Bioabfallsäcke eine Mindesthaltbarkeit von 12 bis 18 Monaten, bei optimaler Lagerung noch länger!

Falsche Lagerung kann eine erhebliche Reduktion der Materialfestigkeit zur Folge haben.



Naturabiomat®

Umwelt. Bewusst. Sein.
ATM
Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH

MÜLLINFO

ÖFFNUNGSZEITEN IM RECYCLINGHOF:

Mittwoch 16.30 bis 19.00 Uhr, Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN KOMPOSTIERANLAGE SCHLITTERS:

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Biomüll: Kann zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeliefert werden.

SONDERTERMINE 2023:

Problemstoffsammlung im Recyclinghof: Mi., 26. April 2023, Mi., 11. Oktober 2023

Baum- und Strauchschnitt: Sa., 1. April 2023, Sa., 28. Oktober 2023

TERMINE GEMEINDEZEITUNG 2023

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
2 / Juni 2023	Mo., 15.5.2023	Fr., 9. Juni 2023
3 / September 2023	Mo., 28.8.2023	Fr., 15. September 2023
4 / Dezember 2023	Mo., 20.11.2023	Fr., 15. Dezember 2023

Bitte den Termin für den jeweiligen Redaktionsschluss vormerken! Redaktionelle Beiträge bitte im Gemeindeamt abgeben oder an gemeinde@strass.tirol.gv.at senden, Tel. 05244/62106.

MÄRZ 2023

Freitag, 3. März

14.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung Senioren**, GH Hotel Post

19.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung Wandersportverein Maria Brettfall**, Hotel Cafe Zillertal

Freitag, 10. März

19.00 Uhr, **110-Jahr-Feier Bienenzuchtverein Jenbach und Umgebung**, Hotel Cafe Zillertal

Sonntag, 12. März

8.30 Uhr, **Gottesdienst Pfarrkirche**, anschl. **Fastensuppe** im Festsaal

Dienstag, 14. März

15.00 Uhr, **Gottesdienst mit Krankensalbung** im Festsaal

Mittwoch, 15. März

14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Donnerstag, 23. März

19.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung Sozialverein**, Hotel Cafe Zillertal

Freitag, 31. März

19.00 Uhr, **Taize-Gebet**, Schulkirche Rotholz

Mi., Fr., 22., 24., 29., 31. März

19.00 Uhr, **Ostereier und Osterhasenschießen**, Schießanlage Gemeindehaus

APRIL 2023

Samstag, 1. April

14.00 Uhr, **Instrumentenvorstellung der BMK Strass für Kinder**, Probekal im Gemeindehaus

Sonntag, 2. April

Ostereier und Osterhasenschießen nach der Palmweihe

Sonntag, 16. April

9.00 Uhr, **Erstkommunion**, Pfarrkirche

Mittwoch, 19. April

14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

MAI 2023

Sonntag, 7. Mai

8.30 Uhr, **Florianifeier**, Pfarrkirche/ Hotel Cafe Zillertal

Mittwoch, 17. Mai

14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Pfingstsonntag, 28. Mai

20.00 Uhr, **Frühjahrskonzert der Musikkapelle Strass**, Festsaal

JUNI 2023

Samstag, 3. Juni

9.00 Uhr, **Firmung**, Schulkirche Rotholz

Bitte vormerken!
Redaktionsschluss Ausgabe Juni
Montag, 15.5.2023
gemeinde@strass.tirol.gv.at